

ANTRAG AUF ÜBERNAHME VON SCHÜLERBEFÖRDERUNGSKOSTEN
NACH § 114 SCHULG

Bitte in Druckschrift ausfüllen!!!

_____, _____, _____
(Name, Vorname der/des Schülerin/Schülers) (PLZ, Wohnort) (Datum)

(Straße, Hausnr.)

(Telefon/Mobil/E-Mailadresse)

Gemeinde Timmendorfer Strand

über das

Ostsee-Gymnasium

Ich/wir beantrage(n) für mein/unser o. g. Kind die Beförderung zur/zum

_____ in _____
(Schule)

Mein/unser Kind besucht im Schuljahr **2022/23** die Klasse _____.

Auf die regelmäßige Benutzung eines Verkehrsmittels, nämlich der Firma _____
ist mein/unser Kind angewiesen.

Von der Wohnung bis zur Haltestelle legt unser/e Sohn/Tochter _____ km mit dem Fahrrad/zu
Fuß oder _____ zurück.

Falls mein/unser Kind innerhalb des Schuljahres von der Schule abgeht bzw. in einen anderen Ort
verzieht, werde(n) ich/wir die Fahrkarte(n) über das Schulbüro umgehend zurückgeben. Falls
ich/wir die Fahrkarte(n) nicht innerhalb von 14 Tagen ab Schulabgang bzw. Umzug abgebe(n),
werde(n) ich/wir für die durch die Nichtabgabe entstehenden Kosten haften.

Es soll die Verkehrslinie von _____
(Ort, Haltestelle)

bis Timmendorfer Strand, Bugenhagenwerk
(Ort, Haltestelle)

benutzt werden.

Schülerbeförderungskosten werden nur bis zum Ende des 10. Schulbesuchsjahres gewährt.

Erklärung:

Ich/wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass die personenbezogenen Daten dieses Antrages gespeichert und zum Zwecke der Fahrkartenausstellung an die Verkehrsunternehmen übermittelt werden.

(Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten)

(Namen der/des Erziehungsberechtigten in Blockbuchstaben)

Bestätigung der Schule:

Die Angaben dieses Antrages sind zutreffend und werden bestätigt.

Timmendorfer Strand, _____
(Ort) (Datum)

(Stempel und Unterschrift der Schule)

Nicht vom Antragsteller auszufüllen!

Dem Antrag wird in vollem Umfang stattgegeben.
Schülerliste-Nr. ____/____ ____/____ Stand: _____

Dem Antrag kann nur bis zum vergleichbar nächstgelegenen Gymnasium in _____
entsprochen werden.

Der Antrag ist abzulehnen, da _____